

Ressort: Finanzen

Arbeitgeberpräsident Kramer warnt vor überhöhten Tarifabschlüssen

Berlin, 21.02.2016, 01:00 Uhr

GDN - Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer hat vor überhöhten Tarifabschlüssen gewarnt: "In der derzeitigen schwierigen konjunkturellen Phase gibt es nicht viel zu verteilen. Daher rate ich zur Zurückhaltung", sagte er den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

"Sonst wird die Wirtschaft überdurchschnittlich geschwächt. Das kann nicht in unserem Interesse sein." Der Präsident der Bundesvereinigung deutscher Arbeitgeberverbände (BDA) warnte davor, die internationale Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands aus dem Blick zu verlieren. Sollte der günstige Euro-Kurs von derzeit etwa 1,10 Dollar wieder auf 1,25 Dollar oder mehr steigen, würde Deutschland stark an Wettbewerbsfähigkeit verlieren, sagte Kramer. "Das müssen wir bei der Lohnentwicklung unbedingt beachten. Später kann man das Rad nicht mehr zurückdrehen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-68220/arbeitgeberpraesident-kramer-warnt-vor-ueberhoekten-tarifabschluessen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619